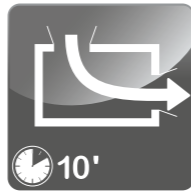
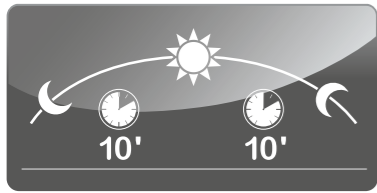


## So erhalten Sie ein gesundes Raumklima

### Richtiges Lüften!

- Die ganze Wohnung mindestens zweimal pro Tag während zehn Minuten intensiv lüften, so dass ein Durchzug entsteht (Stosslüften).
- Fenster nicht dauerhaft offen lassen – auch nicht in Kippstellung.



### ... auch im Badezimmer:

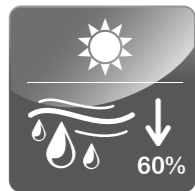
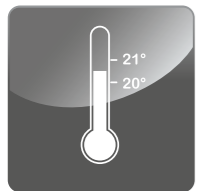
- Das Badezimmer nach dem Duschen in die obige Stosslüftung miteinbeziehen oder Ventilator mindestens 15 Minuten laufen lassen.
- Die Filter dieses Ventilators sind alle drei Monate zu reinigen oder zu wechseln.

### In diesen Fällen lüften Sie zusätzlich:



### So haben Sie richtig gelüftet:

- Das Hygrometer zeigt eine relative Luftfeuchtigkeit im Raum von maximal 60% an.



### Das sollten Sie sonst noch beachten:

- Keine Wäsche in der Wohnung trocknen
- Keine Luftbefeuchter laufen lassen
- Keine Möbel direkt an die Wand stellen. Ein Abstand von mindestens zehn cm ist erforderlich.



All diese Massnahmen tragen dazu bei, dass der Schimmelpilz keine Chance mehr hat und Sie in einem gesunden Raumklima leben können.

# SCHIMMEL?

## BYE!

## ADIEU!

## ADIÓS!

## TSCHÜSS!

## ADE!

Nehmen Sie Abschied vom Schimmel!

Tipps für ein gesundes Raumklima.

### Kontakt

Maler Blaser Team AG  
Oberneuhofstrasse 7  
6340 Baar

T 041 760 38 30  
F 041 760 38 36

info@maler-blaser.ch  
www.maler-blaser.ch

MALER  
**BLASER**  
TEAM AG

# RATSCHLÄGE ZUR SCHIMMELPRÄVENTION

Räume gesund und trocken zu halten, will gelernt sein. Grundsätzlich sollte man auf eine richtige Lüftung, richtiges Heizen, genügend Luftzirkulation und den Einsatz von diffusionsoffenen Materialien achten.

Zur Verringerung der Feuchte im Raum sollte mehrmals täglich ein vollständiger Luftaustausch erfolgen. Dies erfolgt am effektivsten und sparsamsten durch die sogenannte Stosslüftung. Dazu sollten die Fenster für 5–10 Minuten weit geöffnet werden. Mit der Raumluft entweicht auch etwas Wärme. Die viel grösseren Wärmemengen, die in den Wänden und Möbeln gespeichert sind, bleiben allerdings im Raum.

Während der Heizperiode müssen die Räume ausreichend und gleichmässig erwärmt werden, so dass sie nicht auskühlen und genügend Feuchtigkeit von der Raumluft aufgenommen werden kann. Die optimalen Temperaturen für

Wohnräume betragen zwischen 20 und 22°C. Direkt an den Wänden sollten, vor allem bei «kalten» Aussenwänden, keine Schränke, Möbelstücke oder schwere Gardinen stehen bzw. hängen. Ein Mindestabstand von ca. 15 cm sollte eingehalten werden, um hier die nötige Luftzirkulation zu ermöglichen.

Dispersions- und Latexfarben können kaum Feuchtigkeit aufnehmen. Somit verbleibt die gesamte Feuchtigkeit in der Raumluft. Auch Tapeten sind ungünstig. Sie behindern die Feuchtaufnahme und bieten Pilzen durch die Papieranteile und den Tapetenkleister einen idealen Nährboden. Diffusionsoffene Silikatfarben und mineralische Putze hingegen können Wasserdampf aufnehmen und langsam wieder an die Raumluft abgeben. Sie schaffen somit einen zusätzlichen Feuchtepuffer.

Nachteil: Werden mineralische Beschichtungssysteme mit Produkten wie Dispersionen/Latexfarben etc. gestrichen, geht der Feuchtepuffer und die Alkalität (natürlicher Schutz vor Schimmel) verloren.

## Sanierung von Schimmelschäden

Voraussetzung für eine nachhaltige Sanierung von Schimmelschäden ist die Beseitigung der Befallsursachen. Nur so kann einem erneuten Befall vorgebeugt werden. Das blosse Bekämpfen von Symptomen stellt in der Regel nur eine temporäre Massnahme dar.

Eine Ursachenbekämpfung bedingt primär:

- die Vermeidung von Feuchtigkeit und feuchten Bauteilen
- die Gewährleistung sachgerechten Lüftens und Heizens
- die Behebung von Baumängeln und Feuchteschäden

Darüber hinaus sind dann natürlich auch die schimmelbefallenen Flächen sach- und fachgerecht instand zu setzen. Dabei sollte man auf den Einsatz von Giftstoffen im Innenraum besser verzichten, da von biozidhaltigen Produkten eine gesundheitsgefährdende Wirkung ausgehen kann, die oft höher ist als die Belastung durch den mikrobiellen Befall.

«Alle Produkte, die wir benutzen sind giftfrei und wirken auf alkalischer Basis.» Maler Blaser Team AG



MALER  
**BLASER**  
TEAM AG

Wir sind Mitglied  
des SPR-Schweiz

(Verband Schimmelpilz- und  
Raumgiftsanierung)

Kontakt

Maler Blaser Team AG  
Oberneuhofstrasse 7  
6340 Baar

T 041 760 38 30  
F 041 760 38 36

info@maler-blaser.ch  
www.maler-blaser.ch